

Das Jahr 2022 in Kürze

Die Aktivitäten des Schweizerischen Roten Kreuzes



Schweizerisches Rotes Kreuz



Gesundheit, Entlastung und soziale Integration



Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) ist die grösste humanitäre Organisation der Schweiz und der zweitgrösste Anbieter von Bevölkerungskursen. 2022 engagierte es sich insbesondere für geflüchtete Menschen aus der Ukraine.

Freiwillige im Einsatz

Nach Kriegsausbruch waren die Rotkreuz-Freiwilligen schnell zur Stelle und unterstützten in den Bundesasylzentren und den Kantonen. Das SRK hat 69 Angebote für Geflüchtete angepasst oder geschaffen.

Aufnahme in den Kantonen

Einige Rotkreuz-Kantonalverbände betrieben Empfangszentren an Bahnhöfen. Andere konzentrierten sich darauf, zu informieren sowie Kleider, Einkaufsgutscheine und Lebensmittel abzugeben. Teilweise richteten sie eine telefonische Hotline oder Beratungsstellen ein. In der ganzen Schweiz engagierten sich die Rotkreuz-Kantonalverbände für die soziale und berufliche Integration der Geflüchteten.

Wichtige Aktivitäten

Das SRK achtet darauf, dass alle geflüchteten Menschen unabhängig von ihrer Herkunft die nötige Unterstützung erhalten. Die Rotkreuz-Kantonalverbände bieten Sprachkurse, von Freiwilligen geleitete Freizeitaktivitäten, Nachhilfeunterricht sowie Mentoring an.

Informationsplattform HELPFUL

Für Menschen, die in die Schweiz kommen und die Sprache nicht sprechen, können alltägliche Situationen eine grosse Herausforderung darstellen. Im Juli 2022 lancierte das SRK die Online-Plattform HELPFUL. Diese stellt zuverlässige und nützliche Informationen auf Ukrainisch und Russisch bereit. Über einen Telegram-Kanal, der von mehrsprachigen Freiwilligen bewirtschaftet wird, können Geflüchtete in der Schweiz ihre Fragen stellen.

Ambulatorium für Folter- und Kriegsoffer SRK

Um auf den posttraumatischen Stress von jungen Menschen aus der Ukraine zu reagieren, hat das Ambulatorium für Folter- und Kriegsoffer SRK Lehrpersonen, Sozialarbeitende sowie Psychologinnen und Psychologen im Modul «START» geschult. Dieses hilft geflüchteten Kindern und Jugendlichen mit emotionaler Belastung und posttraumatischem Stresserleben, die Symptome besser wahrzunehmen und sich selbst zu helfen.

Fachstelle Familiennachzug

Am 27. Oktober 2022 hat die Fachstelle Familiennachzug offiziell ihren Betrieb aufgenommen. Sie bietet Beratung in besonders komplexen Fällen von Personen an, die ein Asylverfahren in der Schweiz beantragt haben und Familienmitglieder hierherholen möchten.



Blutspende SRK Schweiz

Blutspende SRK Schweiz sichert die Blutversorgung in der Schweiz und führt im Auftrag des Bundes das Schweizer Register für Blutstammzellspenderinnen und -spender. Die Versorgung mit Blutprodukten war in der Schweiz während des ganzen Jahres sichergestellt und die Zahl der im Register eingetragenen Personen ist gestiegen.

Rotkreuzdienst

Der Rotkreuzdienst (RKD) besteht aus rund 250 Personen mit einer qualifizierten medizinischen Berufsausbildung. Sie leisten freiwillig Dienst zur Unterstützung des Sanitätsdienstes der Schweizer Armee. Die Angehörigen des RKD leisten einen Beitrag zur Verbreitung des Humanitären Völkerrechtes und der Kenntnisse über die Rotkreuzbewegung und deren Grundsätze.



57 000 ältere, verunfallte oder kranke Menschen zu ihrem Arzttermin gefahren.



991 600 von den Rotkreuz-Kantonalverbänden erteilte Ausbildungsstunden.



26 300 Familien unterstützt mit Besuchs- und Betreuungsstunden zuhause, Entlastung für betreuende Angehörige sowie Kinderbetreuung.



Entlastung für Familien

Auf kantonaler Ebene wurden die Angebote zugunsten von verletzlichen Familien laufend erweitert. Diese reichen von Hausaufgabenhilfe über Einsätze von Tageseltern, Besuchen von Kindern im Spital und Ferien für benachteiligte Jugendliche bis hin zu Freizeitaktivitäten. 2022 konnten 14 Kantone neue Angebote schaffen oder bestehende Dienstleistungen an neue Bedürfnisse anpassen.

Lehrmittel für Pflegehelfende SRK in digitaler Form

Das Lehrmittel wurde komplett überarbeitet und mit digitalen Inhalten versehen. Der Lehrgang Pflegehelfende SRK ermöglicht ohne Vorkenntnisse den beruflichen Einstieg in die Pflege. Mit dem schweizweit anerkannten Zertifikat entlasten Pflegehelfende SRK das diplomierte Pflegefachpersonal. Jährlich absolvieren 4000 Personen den Lehrgang.



Die sieben Rotkreuz-Grundsätze

Die Arbeit aller Mitglieder der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung beruht auf denselben Prinzipien: Den sieben Rotkreuz-Grundsätzen. Sie sind Ausdruck unserer Werte und Ideale. Sie geben Orientierung und schaffen Vertrauen. Vor allem aber sind sie ein Aufruf zum Handeln: Das Leben, die Würde und die Gesundheit verletzlicher Menschen zu schützen und ihnen in Notsituationen beizustehen.

Menschlichkeit – Unsere Mission

Unparteilichkeit – Hilfe in der Not kennt keine Unterschiede

Neutralität – Handeln ohne Partei zu ergreifen

Unabhängigkeit – Selbstbestimmung wahrt unsere Grundsätze

Freiwilligkeit – Echte Hilfe ist ohne Eigennutz

Einheit – Eine Bewegung, offen für alle

Universalität – Die humanitäre Pflicht ist weltumfassend

Unsere Projekte und unsere Arbeit 2022 auf: redcross.ch/jahresbericht-2022



Suche und Rettung

Die vier Rotkreuz-Rettungsorganisationen bilden in Erster Hilfe aus und retten Leben – an Land und im Wasser.



Schweizerischer Militär-Sanitäts-Verband (SMSV)

Der SMSV fördert den Einsatz von Freiwilligen im Rettungs- und Sanitätswesen. Er vermittelt Laien das nötige Wissen, um rasch und richtig Nothilfe zu leisten. 2022 leistete der SMSV in den Vereinen sowie auf Verbandsebene über 377 000 Einsatzstunden.

REDOG – Schweizerischer Verein für Such- und Rettungshunde

113 REDOG-Hundeteams sind rund um die Uhr einsatzbereit. Dies dank der Ausbildung, die 441 aktive Mitglieder in 12 Regionalgruppen absolvieren. REDOG ist die einzige Organisation in der Schweiz, die eine umfassende Ausbildung von Hund und Mensch anbietet für die Suche nach vermissten und verschütteten Menschen.

Samariter Schweiz

Mit ihrer Expertise in Erster Hilfe retten Samariterinnen und Samariter Leben. In zahlreichen Kursstunden vermitteln sie zudem das richtige Verhalten in einem Notfall. Jährlich leisten sie über 100000 freiwillige Einsatzstunden: in der Ersten Hilfe als Lebensrettende, bei ihrer Vereinsarbeit, beim Leiten von Jugendgruppen oder bei Blutspendeaktionen.

Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft (SLRG)

Die SLRG umfasst 124 Sektionen und hat 25 000 Mitglieder. Ihr Ziel ist es, Wasserunfälle zu verhindern und sich für den Schutz des menschlichen Lebens am, im und auf dem Wasser einzusetzen. Sie engagiert sich für die Prävention und bietet Kurse in Wassersicherheit an, die den Erwerb verschiedener Brevets ermöglichen. 2022 wurden insgesamt 3580 Kurse für 30 410 Teilnehmende durchgeführt.



37 Einsatzländer

Das SRK war im Einsatz, um Millionen von Menschen zur Seite zu stehen, die innerhalb der Ukraine vertrieben wurden oder in Nachbarländer geflüchtet sind. Auch die Ernährungskrise in Äthiopien und die Flutkatastrophe in Pakistan erforderten sofortiges Handeln. In zahlreichen anderen Ländern setzte sich das SRK weiterhin für Gesundheitsförderung und Katastrophenvorsorge ein.

Anzahl unterstützter Personen 2022:

 **Gesundheit**
3 728 000

 **Katastrophen-Risk-Management**
797 700



Nepal: Mutter-Kind-Gesundheit

Das SRK und das Nepalesische Rote Kreuz gründeten rund 160 *Health Mother's Groups* in ländlichen Regionen, um die Frauen für die Bedeutung einer umfassenden Geburtsvorsorge zu sensibilisieren. Diese Gruppen begleiten die schwangeren Frauen, suchen geeignete Blutspender, organisieren ihren Transport und reservieren einen Platz in einer Geburtsstation.



Ukraine: eine internationale Zusammenarbeit

14.5 Millionen geflüchtete oder vertriebene Menschen erhielten Lebensmittel, Kleidung oder Hygienekits und 10.6 Millionen Menschen haben wieder Zugang zu sauberem Wasser. Das SRK half bei diesem gemeinsamen Effort der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung mit: Es leistete insbesondere finanzielle Unterstützung und entsandte 41 Spezialistinnen und Spezialisten.



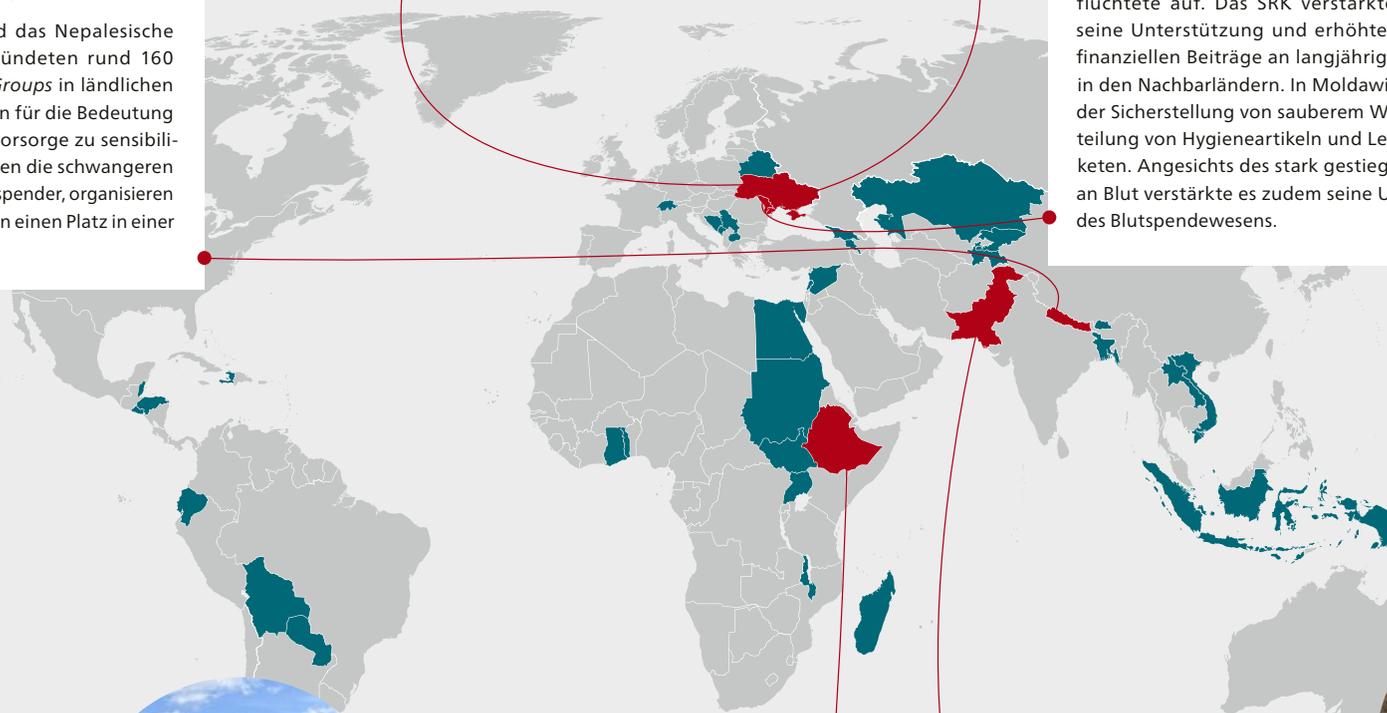
Ukraine: Betreuung der Vertriebenen

Nach Kriegsausbruch verstärkte das SRK die Zusammenarbeit mit dem Ukrainischen Roten Kreuz (URK) in Ternopil und Iwano-Frankiwsk im Westen des Landes. Anschliessend dehnte es seine Hilfe auf die Region Kirowohrad aus. Das SRK betreute zusammen mit seiner Schwestergesellschaft die vertriebenen Menschen, unterstützte sie mit unkomplizierter Bargeldhilfe und verbesserte die Bedingungen in den Unterkünften.



Moldawien

Die Nachbarländer der Ukraine nahmen Hunderttausende Geflüchtete auf. Das SRK verstärkte seine Unterstützung und erhöhte die finanziellen Beiträge an langjährige Partner in den Nachbarländern. In Moldawien half es bei der Sicherstellung von sauberem Wasser, der Verteilung von Hygieneartikeln und Lebensmittelpaketen. Angesichts des stark gestiegenen Bedarfs an Blut verstärkte es zudem seine Unterstützung des Blutspendewesens.



Das SRK setzt sich für die Erreichung der UNO-Nachhaltigkeitsziele ein.



Äthiopien: Überlebenshilfe

Das SRK unterstützt die Nothilfe des Äthiopischen Roten Kreuzes. Gemeinsam sichern die beiden Organisationen das Überleben von rund 30 000 Menschen in den Regionen Moyale und Borena im Süden des Landes. Bargeldhilfe ermöglicht den betroffenen Familien, ihre wichtigsten Bedürfnisse zu decken. Damit können sie sich in der Regel Lebensmittel, Wasser, Hygiene- und Gesundheitsartikel kaufen. Zudem verteilt das Rote Kreuz Produkte für die Wasserreinigung.



Pakistan: Nothilfe nach Flutkatastrophe

Infolge sintflutartiger Regenfälle erlitt Pakistan die schlimmsten Überschwemmungen seit 30 Jahren. Das SRK unterstützte seine Schwestergesellschaft mit Notunterkünften, Haushalts- und Hygieneartikeln sowie medizinischer Versorgung.

©Fotos: SRK/Tres Camenzind, SRK/Amélie Courcaud, SRK/Patrick Gilliéron Lopreno, SRK/Remo Nägeli, SRK/Ruben Ung, SRK/Andri Pol, SLRG, IFRC, Niederländisches Rotes Kreuz/Arie Kievit, Türkischer Roter Halbmond/IFRC. Bildlegende Cover: Gemeinsam mit dem Ukrainischen Roten Kreuz unterstützt das SRK mit Geldhilfen bedürftige Familien und ältere Menschen, damit sie sich Nahrungsmittel und warme Kleidung kaufen können.

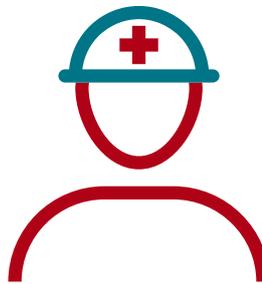
Verein Schweizerisches Rotes Kreuz



500 000 Mitglieder

50 400 Freiwillige

5 300 Mitarbeitende



24 Kantonalverbände

4 Rettungsorganisationen

2 Institutionen

1 Nationale Geschäftsstelle

Informationen zu den Finanzen des SRK:
redcross.ch/finanzen-2022

Spenden Sie für mehr Menschlichkeit.

Postkonto 30-9700-0 / IBAN CH97 0900 0000 3000 9700 0

spenden.redcross.ch

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Unsere Projekte und unsere Arbeit 2022 auf:

redcross.ch/jahresbericht-2022



Schweizerisches Rotes Kreuz

